



Dr. Ralf Göck, Bgm.
Vorsitzender der
SPD-Kreistagsfraktion
www.ralfgoeck.de



25. MAI 2014 KOMMUNALWAHL



Thomas Funk, MdL
Vorsitzender des
SPD-Kreisverbandes
www.thomas-funk-spd.de

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER IM RHEIN-NECKAR-KREIS,

am 25. Mai 2014 wählen Sie neben den Gemeinderäten und Europaabgeordneten auch Ihre Kreisräte. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die SPD-Kandidaten vor Ort! Denn sie engagieren sich für einen Rhein-Neckar-Kreis mit Zukunft:

SOZIAL ENGAGIERT

Wer auf **soziale Leistungen** angewiesen ist, muss sich auf unseren Kreis verlassen können. Mehr noch liegt uns Sozialdemokraten daran, dass Menschen möglichst selbständig bleiben bzw. ihre Hilfsbedürftigkeit überwinden lernen. Wir haben daher das **JobCenter Rhein-Neckar** mit initiiert, das erstmals für Langzeitarbeitslose Hilfen und Vermittlungsangebote aus einer Hand anbietet. Die Erstattungsbeträge für Unterkunftskosten orientieren sich Dank unseres Einsatzes jetzt am Niveau des Wohnorts. Wir haben stetig auf den Ausbau der präventiven **Schulsozialarbeit** gedrängt, die seit 2011 auch von Land und Bund unterstützt wird.

WIRTSCHAFTLICH ERFOLGREICH

Um stets über genügend Fachkräfte zu verfügen, haben wir unsere **beruflichen Schulen** enorm ausgebaut und viele neue Bildungsgänge, Räume und Ausstattungen ermöglicht. Das hilft auch jungen Menschen mit Migrationshintergrund, denn berufliche **Qualifikation ist ein wichtiger Schritt zur Integration**. Aber auch die Verbesserung der **Breitbandverfügbarkeit** liegt uns am Herzen, ebenso die Unterstützung **touristischer Initiativen** im Kreis.

FINANZIELL SOLIDE

Sozialdemokraten haben erfolgreich für die **Entlastung der Kreiskommunen** gesorgt: Nachdem das Land Baden-Württemberg seit dem Regierungswechsel 2011 seine Zuweisungen erhöht hat und die SPD-Bundestagsfraktion dafür sorgte, dass der Bund die Grundversicherung im Alter übernimmt, konnten wir die **Kreisumlage absenken**.

LEBENSWERT ÖKOLOGISCH

Nach Jahren beharrlichen Ringens konnte 2013 das von der SPD angeregte „**Klimaschutzkonzept 2020**“ für den Rhein-Neckar-Kreis beschlossen werden. Manches braucht Zeit, wie z.B. die bessere Förderung des **Öffentlichen Personennahverkehrs** - aber wir lassen nicht locker. Dagegen freuen wir uns jetzt schon über die Einführung einer **kostenlosen BioEnergieTonne** und nach wie vor stabilen Abfallgebühren.

Lassen Sie uns gemeinsam diese erfolgreiche Politik der SPD-Kreistagsfraktion fortsetzen - für einen lebenswerten Rhein-Neckar-Kreis! Gehen Sie wählen und geben Sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimmen am 25. Mai.

Ralf Göck Thomas Funk



EINE STARKE KRAFT FÜR EINEN STARKEN KREIS

20 gute Gründe für Sie, die SPD zu wählen:

KEIN JUNGER MENSCH DARF VERLOREN GEHEN. DESHALB WOLLEN WIR

- Voraussetzungen für gleiche Chancen und gleichberechtigte Teilhabe für behinderte und nichtbehinderte Kinder in den Schulen schaffen
- junge Menschen mit Migrationshintergrund mehr beachten
- Schulsozialarbeit und Ganztagesangebote fördern
- Schulstandorte zu Kompetenzzentren für Aus-, Fort- und Weiterbildung entwickeln
- bedarfsgerechte Angebote an weiterführenden schulischen Bildungsgängen ausbauen
- die duale Berufsausbildung zur Sicherung des Fachkräftebedarfs stärken
- das Tagesmütter-Programm flexibel und bezahlbar gestalten
- verlässliche, vernetzte Bezugspersonen und ambulante Hilfen für bedürftige Familien

FÜR EINEN SOZIALEN RHEIN-NECKAR-KREIS WOLLEN WIR

- Langzeitarbeitslose an einer Stelle und aus einer Hand beraten unterstützen und in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt vermitteln
- wieder die Einführung eines „bezahlbaren“ Sozialtickets beantragen
- die ambulante und die stationäre Pflege ausbauen und stärken

FÜR EINE NACHHALTIGE FINANZPOLITIK IM KREIS WOLLEN WIR

- Augenmaß bei der Festlegung der Kreisumlage bewahren und den finanziellen Spielraum der Gemeinden erhalten
- die Wirtschaftsförderung stärken, insbesondere den Breitbandausbau

FÜR EINEN LEBENSWEITEN RHEIN-NECKAR-KREIS WOLLEN WIR

- die Vereins-, Sportstätten-, Kultur- und Musikschulförderung erhalten
- die Aufgaben des Klimaschutzes zusammen mit den Gemeinden und deren Stadt- und Gemeindewerken unterstützen
- den Städten und Gemeinden mehr Geld für den Öffentlichen Nahverkehr geben
- den Übergangstarif im ÖPNV zwischen Karlsruhe und Rhein-Neckar für alle Kreisgemeinden einführen
- die erfolgreiche S-Bahn Rhein-Neckar und ihre 2. Ausbaustufe unterstützen, und weiter auf Barrierefreiheit achten!
- die Vernetzung aller Verkehrssysteme, also Bahn, Bus, Rad und PKW, anpacken
- unsere „BioEnergieTonne“ gebührenfrei halten und die Abfallgebühren insgesamt stabilisieren

Herausgeber: SPD Kreisverband Rhein-Neckar · Bergheimer Str. 88 · 69115 Heidelberg
Auflage: 238.500 Exemplare in 16 wahlkreis-individuellen Einzelausgaben
Layout: CWA-Czink.de, Sinsheim © - Druck: WDS, Meckesheim/Sinsheim

www.spdrn-im-kreistag.de

25. MAI 2014 KOMMUNALWAHL

GEMEINSAM FÜR EINEN SOZIALEN RHEIN-NECKAR-KREIS



KREISTAGSWAHL 2014

RHEIN-NECKAR

SPD

LIEBE MITBÜRGERINNEN,
LIEBE MITBÜRGER IN
DIELHEIM, MALSCH, MÜHLHAUSEN
UND RAUENBERG,

Ihre SPD-Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich für folgende Themen ein:

Familien und Kinder

Durch aktive Jugendarbeit werden Jugendliche zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement hingeführt. Deshalb wollen wir die Standards in der Jugendhilfe halten bzw. verbessern. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist durch bessere Kinderbetreuung sowie Familienberatungsangebote zu unterstützen.

Schulen

Die beruflichen Schulen und Sonderschulen in unserer näheren Umgebung (z.B. in Wiesloch) sind für die berufliche Aus- und Weiterbildung äußerst wichtig. Der Kreis als Träger dieser Schulen sichert die gute Versorgung mit modernen Informationsmedien und qualitativ hochwertigen Lehr- und Lernmaterialien. Alle weiterführenden Schulen des Rhein-Neckar-Kreises müssen mit Jugendsozialarbeitern und Schulpsychologen gestärkt werden.

Senioren
Die demografische Entwicklung zeigt, dass immer mehr ältere Menschen in unseren Gemeinden wohnen. Wohnortnahe ambulante Dienste helfen den Menschen möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben. Trotzdem werden in Zukunft immer mehr Alten- und Pflegeheime gebraucht. Hier muss sich auch der Kreis weiterhin engagieren und das Angebot ausbauen.

Kreiskrankenhäuser

Kreiskrankenhäuser in Sinsheim und Schwetzingen leisten einen wichtigen Beitrag zur Krankenversorgung der Bevölkerung. Für unseren Raum des südlichen Rhein-Neckar-Kreises ist es deshalb erforderlich, dass die Kreiskrankenhäuser mit ihrer guten medizinischen und personellen Ausstattung erhalten bleiben bzw. verbessert werden. Zur Erstversorgung soll der ärztliche Bereitschaftsdienst in Wiesloch auch unter der Woche wieder eingerichtet werden.

Verkehr

Tagtäglich werden unsere Kreisstraßen enorm belastet. Aus diesem Grund sind die Straßen in gutem Zustand zu halten und das Radwegenetz konsequent auszubauen. Um den ÖPNV als alternatives Angebot attraktiv zu machen, ist eine durchgehende Vertaktung der Buslinien mit den S-Bahnfahrplänen herzustellen. Ein gemeinsamer Tarif mit dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) muss endlich vereinbart werden. Dieser gemeinsame Tarif muss auch für Schüler- und Ausbildungsfahrkarten angeboten werden (Maxx-Ticket).

Verschuldung

Wir setzen uns für sparsames, vernünftiges Wirtschaften des Kreises und zur Entlastung der Gemeinden gegen eine allzu hohe Kreisumlage ein.



Die 16 Wahlkreise im Überblick

Sie können auf diesen SPD-Wahlvorschlag **5 Stimmen** verteilen, jedoch höchstens **3 Stimmen** für eine Person. Dies müssen Sie auf dem Stimmzettel in jedem Fall durch die Zahl **1** (oder ein Kreuz), die Zahl **2** oder die Zahl **3** deutlich kenntlich machen.

HIER WÄHLEN SIE RICHTIG: SPD		
Stimmzettel MUSTER		
1	Hütt-Berger, Christiane - Mediatorin Finkenweg 7 · Rauenberg	<input type="radio"/>
2	Lucas, Alexander - Politikwissenschaftler, Heckerstr. 1B · Dielheim	<input type="radio"/>
3	Odar, Dominique - Volljuristin Hummelbergstr. 28 · Mühlhausen	<input type="radio"/>
4	Wirth, Andreas - Hausmann Torgärten 13 · Mühlhausen	<input type="radio"/>
5	Schick, Thorsten-Kay - Dipl.-Betriebswirt Zum Rittersberg 9 · Rauenberg-Malschenberg	<input type="radio"/>
6	Steininger, Klaus-Peter - Technischer Betriebswirt · Friedensstr. 23 · Dielheim	<input type="radio"/>
7	Wodopia, Markus - Dipl.-Ingenieur Alter Bauhof 4 · Dielheim	<input type="radio"/>

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN
FÜR DEN KREISTAG DES RHEIN-NECKAR-KREISES



v.l.n.r.: Alexander Lucas, Andreas Wirth, Dominique Odar, Klaus-Peter Steininger, Christiane Hütt-Berger, Markus Wodopia, Thorsten-Kay Schick



1 Christiane Hütt-Berger
Rauenberg, Finkenweg 7
53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Mediatorin und Wirtschaftsassistentin
Stadträtin seit 1994, stv. Bürgermeisterin
Fraktionssprecherin im Gemeinderat
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Rauenberg
Mitglied örtlicher und überörtlicher Vereine



2 Alexander Lucas
Dielheim, Heckerstr. 1b
40 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Politikwissenschaftler und PR-Referent (DPRG)
Regionalgeschäftsführer des SPD-Landesverbandes für die Region Mannheim, Heidelberg, Rhein-Neckar
Mitglied bei ver.di und in der FeG Wiesloch-Walldorf



3 Dominique Odar
Mühlhausen, Hummelbergstraße 28
31 Jahre, ledig
Volljuristin
SPD-Mitglied seit 2007, Juso-Mitglied seit 2004
Beisitzerin der Schiedskommission der SPD Rhein-Neckar
Delegierte für den Landesparteitag



4 Andreas Wirth
Mühlhausen, Torgärten 13
56 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Hausmann
Elternbeiratsvorsitzender
Mitglied örtlicher und überörtlicher Vereine



5 Thorsten-Kay Schick
Rauenberg-Malschenberg, Zum Rittersberg 9
37 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
Diplom-Betriebswirt (FH), Tätig im Finanzsektor
Kassenprüfer im Ortsverein Rauenberg
Mitglied überörtlicher Vereine



6 Klaus-Peter Steininger
Dielheim, Friedensstr. 23
60 Jahre, verheiratet
Medizintechniker, Technischer Betriebswirt
Betriebsrat
Ehrenamtlicher Arbeitsrichter
SPD-Ortsvereinsvorsitzender Dielheim



7 Markus Wodopia
Dielheim, Alter Bauhof 4
58 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
Diplom-Ingenieur
Gemeinderat in Dielheim seit 1984
dort Vorsitzender der SPD-Fraktion, Mitglied im Technischen Ausschuss und im Gutachterausschuss
Stellvertr. Ortsvereinsvorsitzender der SPD Dielheim


